

# Straßen für Schiffe

Kanäle - Canaux - Kanalen

Wenn man von Straßen spricht, denken die meisten an Straßen für Autos und Lastwagen. Also für Fahrzeuge, die auf Rädern über Asphalt oder Beton fahren. Straßen gibt es aber auch für Schiffe, und zwar zwei Arten von Straßen: natürliche (auf Flüssen, Meeren und großen Seen) und solche, die von Menschen gebaut wurden. Eine **Wasserstraße**, die von Menschen gebaut wurde, nennt man Kanal.



Abb. 1: Ausflugsschiff

**Kanäle** werden gebaut, um Waren und Rohstoffe zu transportieren – zum Beispiel Kohle, Holzstämme, Getreide, Zement oder auch Container, die mit Computern, Möbeln oder anderen Produkten beladen sind. Kanäle sind Verbindungen, oft zwischen Städten, die an der Meeresküste liegen, und Städten im Inland. Oder sie verbinden zwei Flüsse miteinander, damit die Frachtschiffe von dem einen Fluss hinüber zum anderen Fluss fahren können.

Kanäle haben die Menschen auch schon gebaut, als es noch keine Autos gab. Auch heute werden noch Kanäle gebaut. Die Frachtschiffe, die auf den Kanälen unterwegs sind, sind bis zu 130 Meter lang (Abb. 2). Weil sie so groß sind, können sie viel mehr transportieren als ein Lastwagen – das ist billiger



Abb. 2: Frachtschiff

und besser für die Umwelt. Fünfzig LKW-Motoren erzeugen mehr Abgase und Schadstoffe als ein einziger Schiffsmotor (Abb. 3).

Kanäle gibt es auch in der Euregio. Der größte Kanal in der Euregio ist der **Albertkanal**, der die belgischen Städte Lüttich, Hasselt und Antwerpen miteinander verbindet. Wenn also zum Beispiel eine Fabrik in Lüttich Möbel baut, können diese mit dem Schiff über den Albertkanal in den Hafen von Antwerpen gebracht werden. Dort werden sie auf ein größeres Schiff umgeladen und reisen weiter, z. B. nach China oder Amerika.



Abb. 3

Die schweren Produkte aus dem Stahlwerk lassen sich mit Schiffen auf dem Albertkanal leichter transportieren als mit LKWs über Straßen.



Bei den beiden Wörtern **water** (NL) und **Wasser** (DE) sieht man sofort, dass sie dasselbe bedeuten. Auf Französisch heißt es anders und schön kurz: eau (sprich „o“).

Dreimal das gleiche Wort, auch wenn es nicht so aussieht: NL **sluis**, FR **écluse**, DE **Schleuse**.



**MITTEL UND WEGE**  
**MOYENS ET MANIERES**  
**MIDDELEN EN WEGEN**



1 Wie genau funktioniert eine Schleuse? Versuche, eine Schleuse zu zeichnen. Vielleicht könnt ihr auch ein Modell bauen?!

Wie viele andere Kanäle, verbindet auch der Albertkanal Punkte, die unterschiedlich hoch liegen. Daher baut man **Schleusen**: Das Schiff fährt hinein und die Tür schließt sich. Das Wasser in der Schleusenkammer steigt oder



Abb. 4



Abb. 5



2 Finde heraus, woher die Namen der Kanäle in der Euregio kommen („Albertkanal“, „Zuid-Willemsvaart“ und „Juliana-Kanal“).



Abb. 6

sinkt und das Schiff mit ihm. Auf diese Weise steigen oder sinken selbst riesige Schiffe – wie in einem Aufzug! Der Albertkanal hat sieben Schleusenanlagen. Eine davon liegt in Ternaye (NL **Ternaaien**) bei Visé. Mit ihrer Hilfe können Schiffe auch vom Albertkanal in Belgien auf die Maas bei Maastricht gelangen (Abb. 4).

Ein anderer großer Kanal in der Euregio ist der **Juliana-Kanal**. Er verbindet die niederländischen Städte Maastricht und Maasbracht miteinander. Dann gibt es noch die **Zuid-Willemsvaart**, einen Kanal, der 123 Kilometer lang ist. Er verbindet die niederländischen Städte Maastricht und 's-Hertogenbosch und ist der älteste in der Euregio: Er wurde von 1823 bis 1826 gebaut.

Kanäle sind aber nicht allein für den Transport von Fracht da. Die Menschen nutzen sie auch für ihre **Ausflüge** oder für den **Sport**. So sind am Ufer des Albert-Kanals und der anderen Kanäle in der Euregio schöne Fahrradwege angelegt, die von vielen Radlern gerne benutzt werden. Auch Wasserski-Sportler, Ruderboote, Motor Yachten und Angler kann man auf dem Wasser und an den Ufern der Kanäle häufig beobachten (Abb. 5-6).



Abb. 7: Kanäle sind künstlich angelegt. Deshalb kann es passieren, dass Schiffe oberhalb der Straße fahren!

Über die Maas und die Zuid-Willemsvaart, z. B. ab Maastricht (stiphout.nl). Es gibt sogar eine 4-Schleusen-Tour!

• Alles über die Kanäle in den Niederlanden (kanalenin nederland.nl, „Limburg“ auswählen)  
• In dieser Trickanimation kann man selbst die Schleusentore bedienen: pragmasoft.be/carnets/geo/ecluse/Ecluse.html